



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

Vermittlung in Nachbarschaften (VIN)



Wir sind München
für ein soziales Miteinander



SteG Stelle für
Gemeinwesenmediation

Kommunikation statt Konflikte im Wohnumfeld, in Innenhöfen und auf Gemeinschaftsflächen

Wo viele Menschen mit vielen unterschiedlichen Lebensentwürfen wohnen kann es zu Konflikten kommen – besonders auf den gemeinschaftlich genutzten Flächen.

Die Stelle für Gemeinwesenmediation (SteG) vermittelt seit 2010 bei Konflikten in Nachbarschaften und im Wohnumfeld. Nicht immer gelingt es, Konfliktparteien an einen Verhandlungstisch zu bringen:

- > Konfliktparteien sind nicht bereit, selbst an einer Lösung mitzuarbeiten
- > Konflikt ist zu eskaliert, das Vertrauen muss erst aufgebaut werden
- > Konflikt wird durch unterschiedliche Menschen verursacht, die sich nicht als Vertretung einer Gruppe sehen
- > Konfliktsituation ist zu diffus, muss erst analysiert werden

SteG organisiert deshalb speziell ausgebildete Honorarkräfte, die VINs, die sich um Vermittlung in Nachbarschaften kümmern. VIN kommt dann zum Einsatz, wenn die üblichen Maßnahmen aus den Bereichen Recht und Verwaltung nicht greifen. VIN versucht über dialogische Mittel, für unterschiedliche Interessen gemeinsam mit den Beteiligten Lösungen zu finden, die für alle fair sind und passen.

VINs

Die VINs von SteG bestehen aus jeweils zwei Honorarkräften, die speziell für ihren Auftrag ausgebildet werden:

- > Kommunikationstechniken,
- > Mediation,
- > Deeskalation.

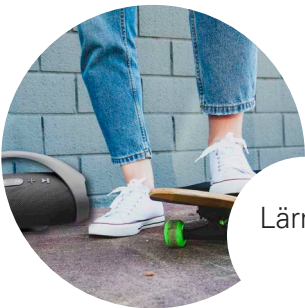
Themen für den Einsatz von VIN:



Partys / Alkohol



Müllentsorgung



Lärmbelästigung



Störung der
Ruhezeiten



Streit



Rauchbelästigung

Wer beauftragt die VINs?

- > Wohnbaugesellschaften
- > Hausverwaltungen
- > Eigentümergemeinschaften
- > Genossenschaften
- > Gemeinschaftswohnformen

Möglicher Ablauf eines Einsatzes der VIN

- Kontaktieren Sie SteG. Die Stelle prüft, inwieweit ein Einsatz von VINs in Frage kommt
- Im Rahmen einer Vereinbarung werden genaue Absprachen zu Zielen, Maßnahmen, Dauer des Einsatzes und Kosten getroffen.
- Die VINs sind unterwegs, analysieren und vermitteln zwischen den Beteiligten.
- Am Ende eines Einsatzzeitraumes gibt es ein Evaluationsgespräch und einen Abschlussbericht.
- Bei Bedarf begleitet SteG bei der Weiterführung empfohlener Maßnahmen, zum Beispiel Fachgespräche mit Regionale Netzwerke für Soziale Arbeit in München (REGSAM), dem örtlichen Bezirksausschuss oder potentiellen Kooperationspartner*innen.
- Die Abrechnung mit den Auftraggebenden erfolgt durch die beauftragten Honorarkräfte.

Kontakt zu SteG

Wir beraten und informieren Sie auch gerne unverbindlich! Anruf oder E-Mail genügt.

Koordination VIN:

Sonja Rauschert
Telefon: 089 233-40243



E-Mail: steg.soz@muenchen.de
www.muenchen.de/steg

Herausgeberin:

Landeshauptstadt München
Sozialreferat
Amt für Wohnen und Migration
Franziskanerstraße 8
81669 München

Gestaltung und Satz: Schlereth-Design München

Druck: Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel
(100 % Recyclingpapier) ausgezeichnet ist.

Stand: 05/2022